

# Kinderwünsche werden wahr

## INEOS unterstützt den Verein „wünschdirwas“ mit 27 000 Euro

Von SABINE LIGOCKI

**WORRINGEN.** Schon Albert Schweitzer hat es vor vielen Jahrzehnten auf den Punkt gebracht: „Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“ Getreu diesem Leitsatz sammelte die INEOS in Köln an ihrem diesjährigen Tag der offenen Tür, der im September stattfand, mehr als 27 000 Euro für den gemeinnützigen Verein „wünschdirwas“.

Seit über 22 Jahren erfüllt der Verein schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen in ganz Deutschland Herzenswünsche, um ihnen durch die schönen Erlebnisse Lebensmut, Zuversicht und neue Energie zu schenken.

Die beiden Geschäftsführer von INEOS in Köln, Dr. Axel Göhrts und Dr. Patrick Giefers, freuten sich, nun endlich den Scheck in Höhe von 27 099,68 Euro an das „wünschdirwas“-Vorstandsmitglied Manuela Petit überreichen zu können. „Es gibt nichts Schöneres und Wichtigeres auf der Welt als Kindern einen Herzenswunsch zu erfüllen“, so die Geschäftsführer des Unternehmens.

Die Idee, den gesamten Erlös des Tages der offenen Tür an das Team von „wünschdirwas“ zu spenden, entstand



**Yara und Pia** genossen ihren „Prinzessinnen-Tag“ auf Schloss Bückeburg. (Foto: privat)

schon vor vielen Monaten. Doch niemand hatte geahnt, wie viel Geld tatsächlich zusammen kommen würde. Durch den Verkauf von Tombolosen, diverse Spendenaktionen und Trinkgelder kam eine Menge zusammen.

Auch die Mitarbeiter der INEOS in Köln waren begeistert von der Idee und engagier-

ten sich sehr. So brachte eine interne Versteigerung von Bildern, die von den Auszubildenden im Unternehmen gemalt wurden, mehr als 1000 Euro ein. Zusätzlich wurde eine auf 100 Stück limitierte Sonderedition von HO-Kesselwagen im Modellformat für die Aktion aufgelegt, die versteigert wurde. Hinzu kam am Tag der offe-

nen Tür ein Luftballonwettbewerb unter dem Motto „Chemie für Generationen“.

„Wir hatten uns riesig über die Tombola gefreut. Als dann noch ein Luftballonwettbewerb, verbunden mit gesponserten „wünschdirwas“-Mitgliedschaften, dazu kam, waren wir von der Ideenvielfalt beeindruckt“, erzählt Manuela

Petit. Mit der großzügigen Spende des Kölner Unternehmens sollen nun Wünsche von Kindern und Jugendlichen aus Köln und Umgebung sowie der Uniklinik Köln erfüllt werden. Die Uniklinik ist eine der etwa 70 Kliniken, mit denen der gemeinnützige Verein zusammenarbeitet.

Dort wünschen sich zwei Mädchen sehnlich, bei einem Aufenthalt auf dem Reiterhof ihren Lieblingstieren einmal nahe zu sein. Bei den Jungs stehen vor allem Wünsche rund um den Fußball auf der Liste: Manuel Neuer kennenlernen, die Spieler des 1. FC Köln oder des BVB treffen sowie beim Champions-League-Finale live dabei sein. Aber auch ein Besuch im Disneyland Paris wäre für einen Disneyfan das Größte. Einen ganz besonderen Wunsch hat ein siebenjähriges Mädchen – sie möchte einen Tag lang Prinzessin sein.

Dieser Wunsch wurde Pia und Yara im August dieses Jahres auf dem Schloss Bückeburg bereits erfüllt. Sie wurden sogar von Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe persönlich empfangen.

Doch jetzt heißt es erst einmal: Warten aufs Christkind, und das neue Jahr hält dann viele Überraschungen bereit.